

Landeskommando Brandenburg
Kommandeur Az: 32-15-02



14469 Potsdam, 19.12.2011
Havelland-Kaserne
Kaiser-Friedrich-Str. 49 - 61
FspNBw: 8569 - 430
Tel.: (0331) 5861 - 430
Fax: (0331) 5861 - 469
Bearbeiter: OTL Loss

**Ausschreibung
für den
17. ODERLANDMARSCH
vom 11. - 13.05.2012**

- Anlagen:
1. Anmeldebogen
 2. Ablaufplan
 3. Anfahrtsskizze StÜbPI Platkow

1. Leitung und Organisation

1.1. Leitung

Kommandeur Landeskommando Brandenburg

ProjStOffz

S3 StOffz ResAngel Landeskommando Brandenburg

ProjFw

FwRes Strausberg

1.2. Organisation

S3 StOffz ResAngel:

FspNBw:

90 - 8596 - 430

Tel:

0331 - 5861 - 430

Fax:

- 469

Mobil:

0151-12640152

LoNo:

LKdo BB S3 StOffz ResA/SKB/BMVg/DE

FwRes POTSDAM:

90 - 8596 - 435

Mobil:

0173 5497597

LoNo:

LKdo BB Fw Res Potsdam/SKB/BMVg/DE

Ort / Übungsraum

Raum: FRANKFURT/ODER - SLUBICE – LEBUS – REITWEIN-
FORT GORGAST

Datum / Zeit

12.05.2012 (siehe Anlage 2)

Meldeschluss

16.03.2012

Mannschaften erhalten bis 05.04.2012 eine Anmeldebestätigung.

2. Teilnahmebedingungen

2.1. Teilnehmer

- (1) Reservisten
- (2) Aktive Soldaten der Bundeswehr und ausländischer Streitkräfte
- (3) Angehörige von Bundespolizei, Polizei, THW, DRK, DLRG, Johanniter, Feuerwehren und anderer Hilfsorganisationen
- (4) Angehörige der polnischen Polizei, Zoll und Feuerwehren

2.2. Mannschaftsstärke und Teilnehmerbegrenzung

Mannschaftsstärke: 5 Teilnehmer

Aus organisatorischen Gründen können nicht mehr als 30 Mannschaften zugelassen werden.

Nach Überschreiten der Gesamtzahl können eingehende Meldungen nicht mehr berücksichtigt werden.

2.3. Meldekopf

Meldekopf: StOÜbPI PLATKOW (Anlage 3)

Meldung der Mannschaften: 11.05.2012, bis 18:00 Uhr

2.4. Erklärung zur Dienstlichen Veranstaltung (DVag)

Die Veranstaltung ist zur überregionalen DVag erklärt. Ende der DVag ist Sonntag, der 13.05.2012, 11:00 Uhr. Über Ausnahmen entscheidet der Kdr LKdo BB.

3. Der Wettkampf

3.1. Wettkampfbedingungen

Der ODERLANDMARSCH dient der Förderung militärischen Fertigkeiten und der körperlichen Leistungsfähigkeiten. Er soll dazu beitragen, die Kameradschaft untereinander zu pflegen und zu vertiefen sowie bleibende

Eindrücke vom landschaftlich schönen Oderbruch und dessen Geschichte zu erhalten. Gleichzeitig dient er zum Kennenlernen der Fähigkeiten von THW, DRK, Polizei, Feuerwehr und anderer GO/NGO.

Es werden gefordert:

- körperliche Leistungsfähigkeit und Einsatzbereitschaft,
- jeder Teilnehmer muss Schwimmer sein,
- Kenntnisse in Selbst- und Kameradenhilfe

3.2. Anerkennung der Ausschreibung und der Wettkampfbedingungen

Mit der Meldung zum Wettkampf erkennen die Teilnehmer die Ausschreibung und die Wettkampfbedingungen als verbindlich an. Zugleich unterwerfen sie sich den abschließenden Entscheidungen des Schiedsgerichts. Während des Marsches ist die Benutzung von Mobiltelefonen in Notfällen erlaubt. Vor und während des Marsches besteht Alkoholverbot. Verstöße führen zur Disqualifikation der Mannschaft. Der Veranstalter kann den Ablauf und die Organisation jederzeit ändern.

3.3. Wettkampfstationen

- 25 km Marsch, mit 7,5 kg Gepäck
- Hindernisparcours
- Überwinden von Gewässern mit Schlauchbooten
- Schießen mit Sportwaffen

3.4. Einsprüche - Schiedsgericht

Einsprüche sind an Ort und Stelle beim Leitenden der Station oder am Ziel beim Wettkampfbüro bis 20 Minuten nach Eintreffen schriftlich abzugeben. Können Einsprüche auf den Stationen oder am Ziel nicht abschließend geklärt werden, tritt das Schiedsgericht zusammen und entscheidet mit einfacher Mehrheit endgültig. Einspruchsberechtigt ist grundsätzlich nur der Mannschaftsführer.

3.5. Wertung

Es erfolgt eine Wertung für jede Station nach Punkten. Der Marsch zählt als eine Station und wird prozentual höher bewertet.

Die punktbeste Mannschaft erhält einen Wanderpokal. Bei dreimaligem Gewinn in Folge oder fünfmaligem Gewinn geht dieser in den Besitz der Mannschaft über.

Solange der Wanderpokal nicht in den endgültigen Besitz einer Mannschaft übergegangen ist, verpflichtet sich die Mannschaft, diesen pfleglich zu behandeln und ihn rechtzeitig vor dem nächsten ODERLANDMARSCH dem Landeskommmando BRANDENBURG zu übergeben.

Zusätzlich werden weitere Pokale überreicht. Jede Mannschaft erhält eine Urkunde mit der entsprechenden Platzierung.

3.6. Anzug

Soldaten und Reservisten der Bundeswehr:

Tragen Feldanzug (Grundform), gemäß ZDv 37/10.

Ausländische Streitkräfte und Reservisten:

Tragen die Felddienstuniform ihrer Streitkräfte in der jeweiligen Grundform (Sommer).

Bundespolizei, Polizei, Zoll, Forst, Feuerwehren, THW, DRK,

Anzug/Ausrüstung entsprechend ihrer Anzugsordnung.

Entsprechendes Schuhwerk zum Marschieren ist erforderlich.

Zivile Mannschaften:

Tragen einen dem Anlass angemessenen Anzug, der einen 25 km Marsch ermöglicht. Entsprechendes Schuhwerk zum Marschieren ist erforderlich.

Alle Mannschaften:

Pro Teilnehmer werden 7,5 Kg Marschgepäck, Rucksack und Marschverpflegung durch das LKdo BB gestellt.

4. Logistik

4.1. Sanitätsdienstliche Versorgung

Die sanitätsdienstliche Versorgung ist mit beweglichen Sanitätstrupps sichergestellt.

Den Weisungen des marschbegleitenden Sanitätspersonals (bei Erschöpfung, Verletzungen) ist unbedingt Folge zu leisten.

Ein Truppenarzt ist vor Ort.

4.2. Verpflegung

Die Teilnehmer erhalten:

11.05.2012 Abendessen
12.05.2012 Frühstück
12.05.2012 Mittag Lunchpaket
Abendbrot (Kameradschaftsabend)
13.05.2012 Frühstück

4.3. Betriebsstoffe

Betriebsstoffe können durch das Landeskommmando BRANDENBURG nicht sichergestellt werden.

Im Original gezeichnet

Arendt
Oberst

An
 StOffz Res
 Havelland-Kaserne
 Kaiser-Friedrich-Strasse 49-61
 14469 Potsdam

Name der Mannschaft:

WICHTIG: Bitte vollständig und in Druckschrift ausfüllen!

DGrad	Name/Vorname	Geb. Datum	Geburtsort	Nummer Personalausweis oder Reisepass nur für S und R	Status	Verpflegung			
						Abend 11.05.	12.05.		Früh 13.05.
							F	M	

Anmerkung Z = Zivillist
 Status: S = Soldat
 R = Reservist

Bitte 10b Erklärung mitschicken (nur aktive Soldaten)

Erreichbarkeit angeben:

Meldetermin: 16.03.2012

Ablaufplan

11.05.2012

ab 14:00 Uhr	Meldekopf besetzt
bis 18:00 Uhr	Eintreffen der Mannschaften Anmeldung der Mannschaften durch Mannschaftsführer am Meldekopf StÜbPI PLATKOW / Abendessen
20:00 Uhr	Antreten und Begrüßung/Einweisung

12.05.2012

05:00 - 23:00 Uhr Wettkampftag, Zeitplan wird am Meldekopf ausgegeben

13.05.2012

07:00 Uhr	Frühstück
08:00 - 09:00 Uhr	Übergabe der Unterkünfte
09:30 Uhr	Antreten, Verabschiedung, Inmarschsetzung der Wettkämpfer

Anfahrt StOÜbPI PLATKOW

Anfahrt West

Von der A10 kommend

- Ausfahrt **4 - Berlin Hellersdorf**
- über **B1/B5 Richtung Müncheberg**
- bei **L36/Trebnitzer Str. links** abbiegen (Schilder nach **Neuhardenberg**)
- weiter auf L36
- bei **B167/Karl-Marx-Allee rechts** abbiegen
- ca. 6 km weiter auf B167
- Platkow

Anfahrt Süden

Von der A12 kommend

- Ausfahrt **7 - Müllrose** Richtung **Petershagen** fahren
- bei **L37 links** abbiegen (Schilder nach **Petershagen/Frankfurt/O.**)
- bei **B5/Berliner Str. links** abbiegen
- im Kreisverkehr **Erste** Ausfahrt (**Betonstraße/L37**) nehmen
- weiter auf L37
- **Links** abbiegen auf **B167**
- **Rechts** auf die Auffahrt **B1/B167** nach **Zechin/Berlin/Bad Freienwalde** abbiegen
- bei **B1/B167 links** abbiegen (Schilder nach **B1/Zechin/Bad Freienwalde/Küstrin/Kostrzyn/B167**)
- bei **B167/Gusower Str. links** abbiegen (Schilder nach **Wriezen/Bad Freienwalde/B167**)
- ca. 6,5 km weiter auf B167
- Platkow

Anfahrt Norden

Über B167 kommend (zum Beispiel über Eberswalde Finow von der A11)

- Ausfahrt **12-Finowfurt** auf **B167** in Richtung **Liebenwalde/Eberswalde** fahren
- bei **B167/Marienwerder Str. rechts** abbiegen (Schilder nach **Eberswalde-Finow/Bad Freienwalde/Finowfurt/B167**)
- weiter auf B167
- **Rechts** halten bei **B167/Breite Str.** (Schilder nach **Frankfurt/Oder/Berlin/Bad Freienwalde/B167**)
- **Links** halten, um auf **B167/Breite Str.** zu bleiben (Schilder nach **Frankfurt/Oder/Bad Freienwalde/B167**)
- weiter auf B167
- bei **B167/Hauptstraße links** abbiegen
- weiter auf B167
- bei **B167/Bahnhofstraße links** abbiegen (Schilder nach **Frankfurt (Oder)/B167**)
- ca. 35 km weiter auf B167
- Platkow